



DIÖZESE
INNSBRUCK

Digitales Archiv

Gruß und Bitte des Bischofs an die alten Menschen

Digitales Archiv

Shelf Mark: 1.3.1.3.30

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-1188](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-1188)



DER BISCHOF VON INNSBRUCK

G r u ß u n d B i t t e d e s B i s c h o f s a n d i e a l t e n
M e n s c h e n

Mit diesem Gruß möchte ich zunächst einen Wunsch verbinden. Der liebe Gott möge Ihnen auch in den alten Tagen Lichter der Lebensfreude schenken, da und dort eine Aufgabe anvertrauen und erfüllen lassen, und Sie vor der völligen Verein-samung bewahren. Sie sollten trotz aller Beschwer und Sorge ein herzliches JA zum Leben und zu Ihm sagen können, zu Ihm, in dessen Hand unser Geschick ruht.

Einen Gewinn bringen ja bei den meisten Menschen die fortgeschrittenen Jahre: Wir sind dem Ewigen gegenüber mehr geöffnet als in den Tagen der Jugend und während der vollen Fahrt des Lebens.

Und darum wage ich es, mich an Sie mit einer großen Bitte zu wenden: Helfen Sie mir beten!

In der Kirche ist es ähnlich wie in der Natur: Die Wurzeln, die den ganzen Baum ernähren, sind im Boden verborgen. Das Herz, das den Kreislauf des ganzen Menschen versorgt, schlägt unsichtbar in der Brust. So ist in der Kirche das G e b e t die verborgene, alles durchströmende Kraft, die das Leben des Gottesreiches trägt. Um dieses Gebet bitte ich Sie. Ich weiß, das der Chor der stillen Beter, vorweg der Alten und Kranken, die größte Macht der Welt ist. Auf den Rosenkranz in Ihren Händen vertraue ich mehr als auf Vieles, das scheinbar die Geschicke der Erde bewegt.

Am ersten Montag jeden Monats feiere ich die Heilige Messe für alle alten Menschen in der Diözese. Wenn Sie ein besonderes Anliegen haben, schreiben Sie mir ruhig. Sie können sich darauf verlassen, daß ich es mit an den Altar nehme, auch wenn ich nicht jedem persönlich antworten kann.

Bleiben wir einander verbunden!

Mit Gruß und Segen

Ihr

Reinhold Stecher

Meine Adresse lautet: Bischof Reinhold Stecher, Domplatz 5, 6020 Innsbruck